

Die Podium-Konzerte bitten am Sonntag zur Matinee nach Vaduz

Talent Musikfreunde der Region schätzen die Podium-Termine im Vaduzer Rathaus-Saal. Am Sonntag, den 8. März, 11 Uhr, ist es wieder so weit. Mit Vanessa Klöpping aus Buchs stellt sich eine junge Klarinettenistin dem harmonischen Wettstreit.

Werke von Poulenc, Crussell, Arnold und Ciesla erklingen beim zweiten Podium-Konzert dieser Saison. Vanessa Klöpping hat mit ihrer Klavierpartnerin Yukie Togashi ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Es gilt, die Jury bei einem ganz besonderen Wettbewerb zu überzeugen: Das Podium richtet sein Augenmerk nicht auf ein einzelnes Instrument oder eine bestimmte Epoche. Die Musikerpersönlichkeit steht im Mittelpunkt, Virtuosität und Stilempfinden sind ebenso Kriterien wie die Vielseitigkeit bei der Programmgestaltung und das Auftreten überhaupt. Auf dem Podium im Rathaus-Saal Vaduz messen sich bereits im 13. Jahr junge Talente bei diesem Nachwuchswettbewerb. In diesem Jahr gibt es nun eine Neuerung: Die Jury wird auswählen, wen sie für würdig hält, auf Tournee zu gehen.



Klarinettenistin Vanessa Klöpping (links) wird von Yukie Togashi am Klavier begleitet. (Fotos: ZVG)

Talent aus der Region

Die Wettbewerbssituation ist für Vanessa Klöpping allerdings eine gewohnte Anspannung. Die Klarinettenistin wurde von «Musizieren in Liechtenstein» ausgezeichnet, sie ist Trägerin der Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold, 2012 nahm sie am Finale des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs teil. Das Fundament dafür legte sie bereits in frühen Jahren. Im

Alter von sieben Jahren erhielt sie ersten Klarinettenunterricht bei Sabina Grimm. 2005 kam Vanessa Klöpping zu Peter Hagmann an die Liechtensteinische Musikschule, am Musikgymnasium Feldkirch wurde Georg Vinciguerra ihr Lehrer. In der Förderklasse für musikalisch Hochbegabte erhielt sie zudem Klavierunterricht an der Liechtensteinischen

Musikschule bei Alesh Puhar. Derzeit studiert sie bei Francesco Negrini am Landeskonservatorium Vorarlberg. Vanessa Klöpping ist Mitglied des Orchesters Liechtenstein-Werdenberg und des Musikvereins Cäcilia Schellenberg, Konzerterfahrung sammelte sie auch mit dem Young Clarinet Ensemble Switzerland und den Liechtensteiner «Brügelbeissern».

Ihre Klavierpartnerin bei dem zweiten Podium-Konzert 2015 ist Yukie Togashi. Die Pianistin aus Hiroshima nahm als Fünfjährige die ersten Klavierstunden. Nach ihrem Studium an der Musikhochschule Tokyo kam sie ans Landeskonservatorium in Feldkirch. Derzeit studiert sie bei Edoardo Torbianelli an der Schola Cantorum in Basel.